

GOTTESDIENSTE IN DER WALLFAHRTSKIRCHE
MARIA SCHUTZ

Sonntage: 8:00, 9:30, 11:00 Uhr
15:00 Uhr Segen
Werktage: 9:30 Uhr

PFARRNACHRICHTEN:

FASTENZEIT

Der Beginn der österlichen Fastenzeit ist im liturgischen Kalender auf den 18. Februar festgelegt. Damit ändern sich für einen Christen auch so manche Lebensgewohnheiten:
KREUZWEGANDACHT: Jeden Freitag wird vor der Heiligen Messe der Kreuzweg gebetet. Wir betrachten die 14. Stationsbilder und bitten um die Stärkung durch das Leiden des Herrn.

STERNSINGER

Ganz neue Gesichter waren Anfang des Jahres bei unseren Sternsängern zu sehen: Isabella Löffler, Marie Sophie Outschar, die Geschwister Jeremias und Sophie Payr waren gut motiviert zusammen mit Andreas Schmid, Kilian Dietmayer und Rosa Leiner unterwegs. Ihnen sei samt ihren Begleitern nochmals große Anerkennung gezollt!
Das Ergebnis der Sternsingeraktion beläuft sich auf € 1.860,-.

„Wie wunderbar ist das Fasten, das sich mit der Liebe schmückt.
Brich großzügig dein Brot mit dem Hungernden,
denn sonst ist dein Fasten kein Fasten, sondern Sparen.“

(Vesper, Dienstag in der Fastenzeit)

IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
P. Nikolaus Seitz CP,
Pfarramt 2680 Semmering; Tel. 02664/2239
www.pfarre-semmering.at
Spendenkonto: RAIBA NÖ-SÜD ALPIN
Nr. 502.609 BLZ 32195, Bankstelle Semmering
Layout & Satz:
Waltraud Holzhaecker, 7512 Kohfidisch



GRÜß

GOTT!

Pfarrbrief

Jahrgang 57

Febr. 2015

Fastenzeit

Zeit der Besinnung
Zeit der Erwartung



Zeit der inneren Vorbereitung
Zeit, Kraft für die Auferstehung zu sammeln

LITURGISCHER KALENDER FEBER 2015

1. 2. 4. Sonntag im Jahreskreis
2. 2. **DARSTELLUNG DES HERRN – MARIÄ LICHTMESS:**
16:00 Hl. Amt, Kerzenopfer und -weihe, Blasiussegen
3. 2. Heiliger Märtyrer Blasius von Sebaste
5. 2. Heilige Erzmärtyrerin Agatha von Catania
6. 2. Heilige Paul und Gefährten, Märtyrer von Nagasaki
8. 2. 5. Sonntag im Jahreskreis
10. 2. Heilige Äbtissin Scholastika
11. 2. Erscheinungstag der Gottesmutter in Lourdes –Welttag der Kranken
14. 2. **HEILIGE SCHUTZPATRONE EUROPAS KYRILL UND METHODIUS**
15. 2. 6. Sonntag im Jahreskreis

BEGINN DER 40tägigen großen FASTENZEIT:

18. 2. **ASCHERMITTWOCH,**
strenger Fast- und Abstinenztag
16:00 Hl.Messe, Aschenweihe und Aschenkreuzauflegung
19. 2. Kreuzwegandacht, Heilige Messe
22. 2. 1. Fastensonntag
23. 2. Heiliger Märtyrer Policarp von Smyrna
24. 2. **HEILIGER APOSTEL MATTHIAS**
25. 2. Heilige Äbtissin Walburga
27. 2. Heiliger Gabriel von der schmerzhaften Jungfrau

GOTTESDIENSTE DER PFARRE SEMMERING

Sonn- und Feiertage: 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst
18:00 Uhr Vorabendmesse

Werktage: Dienstag, Freitag: 16:00 Uhr

KANZLEISTUNDEN

Montag – Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr
Sprechstunden P. Nikolaus:
jeden Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

BEICHTGELEGENHEIT

vor und nach den Gottesdiensten und
auf persönliche Vereinbarung

Scherben

*Fang den Tag von heute
nicht mit den Scherben
von gestern an.*

*Der Tag von gestern,
alle Tage und alle Jahre
von früher sind vorbei,
begraben in der Zeit.
An ihnen kannst du
nichts mehr ändern!*

*Hat es Scherben gegeben?
Schlepp sie nicht mit dir
herum! Denn sie verletzen
dich Tag für Tag,
und zum Schluss kannst du
nicht mehr leben.*

*Es gibt Scherben, die wirst
du los wenn du sie Gott in
die Hände legst.*

*Es gibt Scherben, die kannst
du heilen, wenn du ehrlich
vergibst.*

*Und es gibt Scherben
die du mit aller Liebe nicht
heilen kannst.
Die musst du liegen lassen.*

Liebe Pfarrfamilie, liebe Gäste,

zwar erscheint dieser Pfarrbrief im zweiten Monat des neuen Jahres, doch erlaube ich mir, Ihnen allen ein „Prosit Neujahr“ zuzurufen, diesen traditionellen Gruß am Beginn eines Jahres.

Prosit kommt vom lateinischen „prodesse“, nützen, zuträglich sein.

Mag es also nützen, dieses Jahr 2015. Soll es zuträglich werden. Viele verbinden den Jahresbeginn auch mit guten Vorsätzen. Ein guter Vorsatz ist immer etwas Zuträgliches. Das kann man nur unterstützen; überhaupt wenn er auch mit dem spirituellem Leben zu tun hat.

Dabei gilt: Je kleiner und realistischer, um so besser!

Ein Sprichwort meint, dass der Weg zur Hölle mit guten Vorsätzen gepflastert sei. Kann schon sein, weil damit solche gemeint sind, die nie in die Tat umgesetzt wurden.

Der Februar ist jener Monat, in der die Höhepunkte des Faschings fallen. Diese Zeit der Ausgelassenheit, der Lustbarkeit und Fröhlichkeit hat ihre tiefen Wurzeln im Katholizismus. Vor der Fastenzeit geht es vielfach hoch er. Der Grund war, dass die Fastenzeit ausnahmslos streng und ohne Kompromisse eingehalten wurde.

Fastenzeit ist in erster Linie ein Zeitraum, der ausschließlich im religiösen Leben seinen Sinn hat. Abnehmen und Wellness sind zwar nicht verwerflich, doch Fasten hat ein ganz anderes Gewicht: Man schafft Zeit, Raum und Pläne für seine Beziehung zu der Person, der wir unser Leben, unser Sein und unsere Zukunft verdanken: Jesus Christus, unserem Erlöser! Wir fasten nicht um einer Regel willen, um Vorschriften zu erfüllen. Fasten heißt wieder das wichtigste Gebot Gottes mit Leben – in meinem Leben zu erfüllen: „Ich bin der Herr, dein Gott. Du sollst keine anderen Götter neben mir haben.“ (Exodus 20, 1f)

Da wird jeder, der sich die Zeit dafür nimmt, so manche „Götter“ entdecken, die im täglichen Leben Macht und Druck ausüben. Jeder Mensch ist ganz verschiedenen Versuchungen ausgesetzt.

Übrigens orientiert sich unsere Fastenzeit an den 40 Tagen, die Jesus in der Wüste verbracht hat, bevor er begann, das Reich Gottes zu verkünden und seine Jünger zu sammeln. Wir lesen davon beim Evangelisten Matthäus 4,2.

Diese Zeit radikaler Einsamkeit und Enthaltung von allem Überflüssigen wurde für die Christenheit immer zur Herausforderung. Die Versuchungen zur Machtausübung, zur Egozentrik und zur Anbetung des Bösen hat Jesus durchgestanden. Er wird es nicht zulassen, dass ein Christ über seine Kraft versucht wird.

So sei auch in dieser kommenden Fastenzeit, ja im ganzen Jahr 2015 Christus die einzige Person, an der wir unser Leben ausrichten und die wir nachahmen wollen.

*Ich wünsche Ihnen wiederholt ein Jahr, das Ihnen nützt und zuträglich sei!
Es grüßt und segnet Sie*

Mr p. nikolaus

